

Soeben gelangt zur Ausgabe

Schiffe und Schicksale

Ein Buch von stillem Heldentum

von

Fred Schmidt

Mit einem Geleitwort von Kapitän Fritz Kruse
Kommodore der Hamburg-Amerika-Linie

Zweite Auflage 4.-6. Tausend

In Leinen RM 4.80



Es ist ein Buch erschienen, bei dessen Lektüre selbst kräftigen, nervenfesten Naturen das Blut zeitweis ins Stocken geraten dürfte. Man liest es wie einen Roman. Der Geist, von dem es Zeugnis ablegt, wird keinen Leser, ob alt oder jung, unberührt lassen. *Hannoverscher Kurier*

Ein mit dramatischen Spannungen bis zum Bersten geladenes Buch. *Generalanzeiger Wuppertal*

Dadurch aber hat das Buch einen Wert erhalten, der gar nicht zu überschätzen ist und der sich noch ständig erhöhen wird. *Weserbote, Brahe*

Hier ist es, weiß der Himmel, keine Phrase, wenn man sagt, daß dieses wundervolle Buch tatsächlich eine Lücke ausfüllt! *Die Reichsmarine, Berlin*

Noch eins sei zum Schluß gesagt: auch für den Laien aus dem Binnenlande sind die Schilderungen durchaus verständlich! *Saale-Zeitung, Halle*

Jede Seite dieses Buches atmet salzige Seeluft. Passatwetter bis zu orkanartigen Böen. Wird es auch niemand unbefriedigt aus der Hand legen, dem Fahrtenmann bedeutet es auserlesenen Genuß. *Hansa, Hamburg*

Es ist fesselnd von Anfang bis Ende, ob nun von chinesischen Piraten, Hochleistungen deutscher Seemannskunst, von den „Vagabunden der Meere“ oder seltsamen Flaschenposten berichtet wird. Der Geist, von dem es Zeugnis ablegt, wird keinen Leser, ob alt oder jung, unberührt lassen. *Werner Schumann in „Hamburger Nachrichten“*

Verlag von Dietrich Reimer / Andrews & Steiner / in Berlin SW 68